

# SCHULSCHACH - OLYMPIADE

## Landesfinale WK IV

Flöha, 14.1.2016

Nach dem 2. Platz des Vorjahres und angesichts des Fehlens des Ostwald-Gymnasiums Leipzig bestand unser diesjähriges Ziel nicht nur in der Qualifikation für die Deutsche Schulschach-Meisterschaft, sondern im Gewinn des Landesfinales. Der Vorjahresdritte Nexö-Gymnasium Dresden war aber ein durchaus gleichwertiger Gegner, denn er war ebenso wie wir komplett mit Vereinsspielern besetzt.

1. Runde: Kepler-Gymn. – Gymn. Dresden-Südwest 3:1  
Marvin und Paul bringen uns 2:0 in Führung. Jakob versäumt seinen Springer zu entwickeln und lässt sich mattsetzen. Manfred hat in leicht schlechterer Stellung nur noch wenig Zeit und überredet seinen Gegner zu einem Bauernraub, um dann ein Läufer-Turm-Matt zu zelebrieren.

2. Runde: Kepler-Gymn. – Franziskaner Meißen 4:0  
Jakob gewinnt mit einer Damengabel eine Figur und bringt uns in Führung. Marvin kommt zu einem Grundreihenmatt. Valentin gewinnt ausgangs der Eröffnung eine Qualität. Manfred kann ein Turmendspiel zu seinen Gunsten entscheiden.

3. Runde: Nexö-Gymn. Dresden I – Kepler-Gymn. 1:3  
Jakob stellt zwei Bauern ein und vernachlässigt wieder die Entwicklung seiner Leichtfiguren. Paul gewinnt eine Leichtfigur und bringt uns in Führung. Valentin verliert den b2-Bauern, gewinnt dann aber mit Damenopfer auf der h-Linie. Manfred gewinnt das Bauernendspiel mit einem Mehrbauern. Jakob hat weitergekämpft, kann aber die Stellung nicht halten.

4. Runde: Kepler-Gymn. – Nexö-Gymn. Dresden II 3:1  
Marvins Gegner stellt einen Turm ein und anschließend auch den Rest seiner Figuren. Paul hat zwei Mehrfiguren. Manfred gewinnt ein ins Bauernendspiel gehendes Turmendspiel, weil der Gegner noch nichts von der Opposition gehört hat. Valentin kämpft mit einem Freibauern gegen die Figur, kann die Stellung aber nicht halten.

5. Runde: Pufendorf-Gymn. Flöha – Kepler-Gymn. 0:4  
Pauls Gegner stellt die Dame ein. Valentins Gegner weiß mit dem Zweispringerspiel nichts anzufangen. Valentin erhöht auf 2:0, damit sind wir nicht mehr einzuholen. Jakob gewinnt mit Treppenmatt, da sein Gegner das Aufgeben vergisst. Auch Marvin dringt siegreich auf die weiße Grundreihe ein.

<b>Pl.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>MP</b>	<b>BP</b>
1	Kepler-Gymn. Chemnitz	X	3	3	4	3	4	10:0	17
2	Nexö-Gymn. Dresden I	1	X	4	3,5	3	4	8:2	15,5
3	Nexö-Gymn. Dresden II	1	0	X	2	3	2,5	5:5	8,5
4	Franziskaner Meißen	0	0,5	2	X	2	2	3:7	6,5
5	Gymn. Dresden-Südwest	1	1	1	2	X	2	2:8	7
6	Pufendorf-Gymn. Flöha	0	0	1,5	2	2	X	2:8	5,5

## Einzelergebnisse Kepler-Gymnasium:

<i>Brett</i>	<i>Name</i>	<i>Gymn. Dresden- Südwest</i>	<i>Franziskanerum Meißen</i>	<i>Nexö-Gymn. Dresden I</i>	<i>Nexö-Gymn. Dresden II</i>	<i>Pufendorf- Gymn. Flöha</i>	<i>Punkte</i>	<i>Partien</i>
<b>1</b>	<b>Schubert, Valentin</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>(4)</b>
<b>2</b>	<b>Fridland, Manfred</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>		<b>4</b>	<b>(4)</b>
<b>3</b>	<b>Lorenz, Jakob</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>(4)</b>
<b>4</b>	<b>Schneider, Paul Frederic</b>	<b>1</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>(4)</b>
<b>E</b>	<b>Richter, Marvin</b>	<b>1</b>	<b>1</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>(4)</b>
	Brettunkte	3	4	3	3	4	17	
	Mannschaftspunkte	2	2	2	2	2	10	



Marvin und Paul



Die Jungs des Kepler-Gymnasiums (links) verweisen das Nexö-Gymnasium auf den 2. Platz